



Örtliche Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen
in der Gemeinde Nidereschach
2022/23

Inhalt

1	Vorbemerkung	1
2	Rechtliche Grundlagen	2
2.1	Vorgaben des Sozialgesetzbuches VIII und des Kindertagesbetreuungsgesetzes.....	2
2.2	Das Gute-KiTa-Gesetz des Bundes	2
2.3	Umsetzung in Baden-Württemberg	2
2.4	Finanzausgleichsgesetz	3
2.5	Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung (Grundschule)	4
3	Quantitative Bedarfsermittlung.....	5
3.1	Entwicklung der Geburtenzahlen	5
4	Bestandsaufnahme	8
4.1	Kindertagespflege bei qualifizierten Tagesmüttern/-vätern	8
4.2	Angebotsformen in den Kindertageseinrichtungen Niedereschach.....	8
4.3	Angebotsformen und Belegung in den einzelnen Kindertageseinrichtungen	10
4.3.1	Familienzentrum Pater Edgar Weinmann.....	10
4.3.2	Naturkindergarten Wurzelzwerge	11
4.3.3	KinderVilla Niedereschach	12
4.3.4	Kindergarten Kappel.....	12
4.3.5	Kindergarten Villa Kunterbunt.....	13
4.3.6	Kindergarten Schabenhausen	14
4.3.7	Krankheitsvertretung Niedereschach	15
4.4	Betreuung Schüler*innen in Niedereschach.....	15
4.4.1	Betreuung an der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar	15
4.4.2	Betreuung an der Grundschule Kappel	16
4.4.3	Betreuung an der Grundschule Fischbach	16
4.4.4	Fazit und Handlungsempfehlungen zur Schulkindbetreuung	17
4.4.5	Betreuung während der Ferienzeit	17
5	Bedarfsermittlung.....	18
5.1	Entwicklung des Versorgungsgrads und der Betreuungsquote.....	18
5.2	Darstellung der Belegung seit 2013	19
5.2.1	Entwicklung der Belegung entsprechend der einzelnen Einrichtungen	19
5.2.2	Entwicklung der Inanspruchnahme von diversen Betreuungszeiten	21
5.2.3	Aktuelle Altersstruktur in den Einrichtungen.....	22
5.3	Entwicklung der Belegungsquote	24
6	Fazit, Handlungsmaßnahmen und Ausblick.....	27
7	Anlagen.....	29

1 Vorbemerkung

Die Bedarfsplanung der Gemeinde Niedereschach für das Jahr 2022/23 wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätsentwicklung in der Bildung (IQB) erstellt. Es soll eine den aktuellen Gegebenheiten der Gemeinde adäquate Planung der Kindertagesbetreuung erstellt werden.

Als Stichtag für die Bedarfsplanung wird der 01.03.2022 angenommen. Dies entspricht den jährlichen Meldungen der Einrichtungen nach § 47 SGB VIII für das Landesjugendamt und das Statistische Landesamt.

Neben der statistischen Auswertung der vorliegenden Daten wurden auch Interviews anhand eines standardisierten Fragebogens mit den Einrichtungsleitungen der Kindertageseinrichtungen geführt.

Weitere Datenquellen für die Bedarfsplanung waren:

- die Betriebserlaubnis der Einrichtungen,
- die jährlichen Meldungen an den KVJS,
- statistische Daten aus dem Einwohnermeldeamt.

2 Rechtliche Grundlagen

2.1 Vorgaben des Sozialgesetzbuches VIII und des Kindertagesbetreuungsgesetzes

Die Bedarfsplanung in der Gemeinde Niedereschach erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen des SGB VIII und des Kindertagesbetreuungsgesetzes Baden-Württemberg (KiTaG vom 19.03.2009). § 24 des SGB VIII benennt den Rechtsanspruch für Kinder (mit der Vollendung des ersten Lebensjahres bis zum dritten Lebensjahr) auf eine frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in der Kindertagespflege. Des Weiteren ist gesetzlich geregelt, dass Kinder mit der Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt einen Anspruch auf die Förderung in einer Kindertageseinrichtung haben.

In § 3 KiTaG wird die Verantwortung der Gemeinden bei der Durchführung der Aufgaben der Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege beschrieben:

„Sie haben darauf hinzuwirken, dass für alle Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz oder ein Platz in einer Tageseinrichtung mit altersgemischten Gruppen zur Verfügung steht. Ferner haben sie darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen oder ergänzend Förderung in Kindertagespflege zur Verfügung steht“ (§ 3 Kindertagesbetreuungsgesetz - KiTaG, vom 19. März 2009).

Wesentlich für die Erfüllung des gesetzlichen Auftrags der Gemeinde ist die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebots. Im Jahr 2021 wurde im SGB VIII die verpflichtende Vorgabe zur Erstellung eines Gewaltschutzkonzeptes in Kindertageseinrichtungen und als Empfehlung für die Kindertagespflege ergänzt (§45 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII).

2.2 Das Gute-KiTa-Gesetz des Bundes

Mit dem Gute-KiTa-Gesetz unterstützt der Bund die Länder bei der Weiterentwicklung der Qualität der Kinderbetreuung sowie der Entlastung der Eltern bei den Gebühren mit insgesamt 5,5 Milliarden Euro bis 2022. Das am 01.01.2019 in Kraft getretene Gesetz gibt den Ländern die Möglichkeit, aus zehn Handlungsfeldern zu wählen. Somit können gezielt Maßnahmen in den Ländern umgesetzt werden, die mit dem Bund entsprechende Verträge unterzeichnet haben.

2.3 Umsetzung in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg wurde dabei der Schwerpunkt insbesondere auf die starke KiTa-Leitung gelegt. Zur Erfüllung pädagogischer Leitungsaufgaben erhält die KiTa-Leitung eine Freistellung von sechs Stunden pro Woche sowie weitere zwei Stunden je Gruppe. Zu den pädagogischen Leitungsaufgaben zählen:

- Konzeptionsentwicklung und Umsetzung
- Teamentwicklung

2. Rechtliche Grundlagen

- Interaktionsentwicklung (mit Kindern, den Familien, im Sozialraum und dem Träger)

Der Umfang der Freistellung für pädagogische Leitungsaufgaben kann auf die Zuschüsse zu den Betriebsausgaben angerechnet werden. Dies ist im Kindertagesbetreuungsgesetz § 8 Abs. 2 geregelt.

Seit Januar 2021 können Leitungen von Kindertageseinrichtungen an einem Qualifizierungskurs im Rahmen des Programms „Starke Leitung – starke Kita“, das von der DKJS koordiniert wird, teilnehmen. Insgesamt werden von unterschiedlichen Bildungsanbietern 25 Kurse angeboten, welche bis 2024 abgeschlossen werden.

Ein weiteres Förderprogramm, das im Rahmen des Gute-Kita-Gesetzes auf den Weg gebracht wurde, ist das Modellprogramm „*Kinderbildungszentren BW*“. Hierbei werden Kindergarten- und Schulträger gefördert, die sich zu Kinderbildungszentren weiterentwickeln möchten.

- Förderung der Erhöhung der Ausbildungskapazität (für vergütete Ausbildung)
- Qualifizierung der Kindertagespflege
- Förderung der Sprachförderung
- Förderung trägerspezifischer innovativer Projekte
- Weiterentwicklung und Unterstützung inklusiver Kindertageseinrichtungen
- Ausbildungsgratifikation für Absolvent*innen der klassischen Erzieher*innenausbildung 2021
- Vergütung der Praxisanleitung der „Praxisintegrierten Ausbildung“ (PiA)

Zur Vernetzung von Politik, Wissenschaft, Trägern von Kindertageseinrichtungen und Fachkräften hat das Land Baden-Württemberg das Forum für frühkindliche Bildung eingerichtet (<https://www.ffb-bw.de/de/>). Ziel ist es, die Qualität von Kindertageseinrichtungen zu sichern und weiterzuentwickeln.

2.4 Finanzausgleichsgesetz

Das Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich (FAG) beschreibt in § 39 b den Finanzausgleich durch das Land nach Anzahl der in dem Gebiet der Gemeinde betreuten Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren. Dafür erhalten die Gemeinden pauschale Zuweisungen.

„Die Systematik der finanziellen Zuweisungen des Landes an die Gemeinden erfolgt im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) nach dem Prinzip „Geld folgt den Kindern“ (§§ 29b und 29c FAG).“ (KVJS, Orientierungshilfe zur Bedarfsplanung in der Tagesbetreuung 2011, S. 6)

Demzufolge soll das Land Baden-Württemberg die zur Verfügung stehenden Gelder an die jeweiligen Gemeinden richten, in denen die Kinder tatsächlich betreut werden und nicht an die Wohnsitzgemeinden. Die Gemeinden erhalten die Zuweisungen je nach Zahl der in ihrem Gebiet betreuten Kinder. Es wird unterschieden nach:

- Alter (3 bis 6-jährige und unter 3-jährige Kinder)
- durchschnittlicher wöchentlicher Betreuungszeit je Kind (Stufenregelung)

2. Rechtliche Grundlagen

Zudem beinhalten die Zuweisungen für unter 3-jährige Kinder auch Mittel des Bundes zur Betriebskostenförderung.

„Für jedes auswärtige Kind unter drei Jahren errechnet sich der Kostenausgleich aus 75 Prozent der auf das auswärtige Kind entfallenden Betriebskosten abzüglich der sich entsprechend der Betreuungszeit nach § 29 c Abs. 2 FAG im Vorjahr ergebenden Zuweisung. Der Kostenausgleich wird höchstens bis zu den der Standortgemeinde tatsächlich entstehenden Kosten gewährt“ (KVJS, Orientierungshilfe zur Bedarfsplanung in der Tagesbetreuung 2011, S. 24).

Entscheidend für die Höhe der Zuweisung ist die Anzahl der Kinder zum Stichtag 01.03. des jeweiligen Vorjahres. Die Zuweisungsfaktoren werden anhand der Kinder- und Jugendhilfestatistik (jährliche KVJS-Meldungen) ermittelt.

2.5 Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung (Grundschule)

Im Oktober 2021 wurde das Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) verabschiedet. Danach erhalten alle Grundschulkinder, die ab dem Jahr 2026 eingeschult werden, das Recht auf Ganztagsbetreuung. Dieses sieht einen Betreuungsumfang von acht Stunden an fünf Werktagen vor. Auch die Ferienzeiten, bis auf maximal vier Wochen Schließzeit, sind darin eingeschlossen. Die Betreuung kann in Horten sowie an offenen oder gebundenen Ganztagschulen umgesetzt werden. Der Ausbau wird vom Bund mit insgesamt 3,5 Milliarden Euro unterstützt. Der Förderzeitraum für Investitionskosten wurde bis zum 31.12.2022 verlängert. An den laufenden Kosten beteiligt sich der Bund mit wachsenden Mitteln, bis zu 1,3 Milliarden Euro ab 2030.

(<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/gesetze/gesetz-rechtsanspruch-ganztagsbetreuung-grundschulen-178966>)

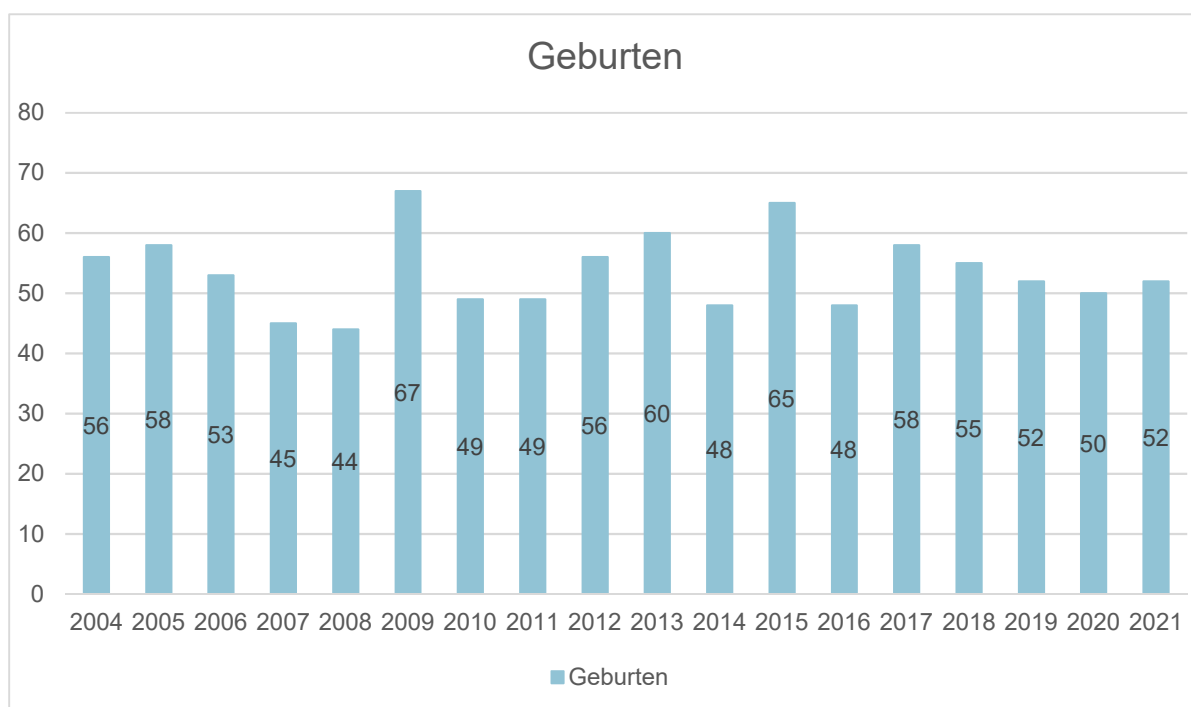
Im Folgenden wird evaluiert, wie der Bedarf der Gemeinde Niedereschach zum Stichtag 01.03.2022 gedeckt ist und welcher Bedarf perspektivisch für das Folgejahr 2023 zu erwarten ist. Ebenso wird auf die Sicherstellung des Rechtsanspruchs und den aktuellen und perspektivischen Versorgungsgrad eingegangen. In diesem Zusammenhang sollen notwendige Handlungsmaßnahmen zur Bedarfsdeckung im gesetzlichen Rahmen eruiert werden.

3 Quantitative Bedarfsermittlung

3.1 Entwicklung der Geburtenzahlen

In der vorliegenden Bedarfsplanung werden die Geburten im Zeitraum vom 01.01.2004 bis zum 31.12.2021 analysiert.

Die Anzahl der Geburten vom 01.01.2022 bis zum 30.04. des Jahres 2022 liegt bei 24 Kindern.



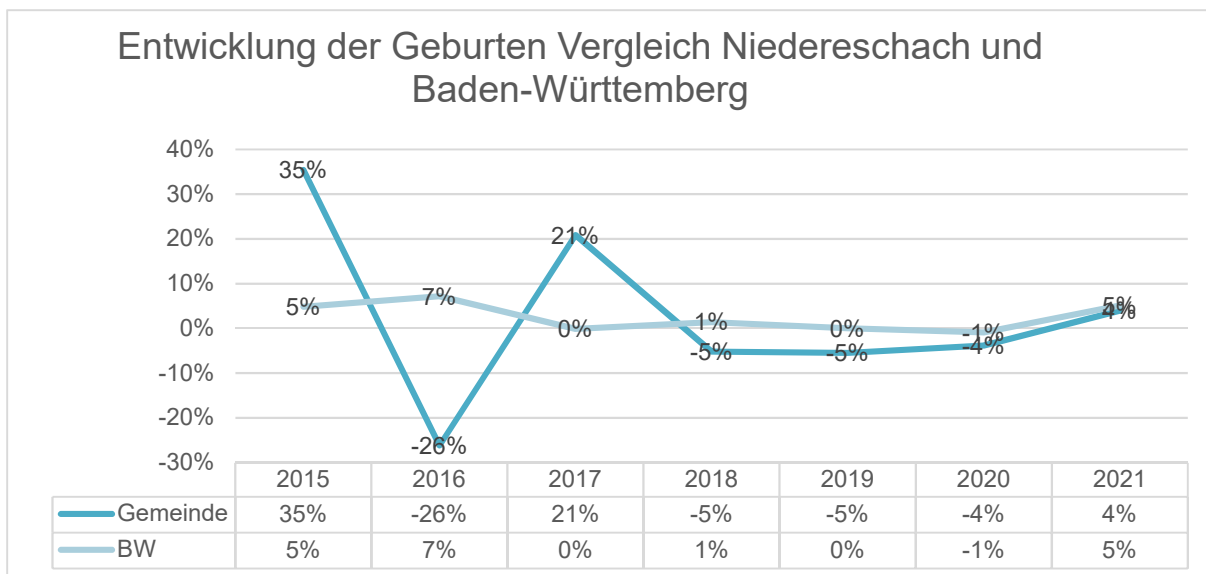
Geburtenzahlen: Gemeinde Niedereschach im Zeitraum 2004-2021

Die Analyse der Geburtenzahlen in der Gemeinde Niedereschach zeigt, dass die Entwicklung in den vergangenen Jahren weiterhin stabil war. Durchschnittlich wurden im betrachteten Zeitraum von 2004 bis 2021 54 Kinder pro Jahr geboren. Dabei zeigt sich, dass insbesondere in den Jahren 2007, 2008, 2014 und 2016 die Geburtenrate stark unter dem Durchschnitt lag. Vom Jahr 2017 bis 2020 ist ein leichter Rückgang der Geburtenzahlen zu verzeichnen. In den Jahren 2019, 2020 und 2021 haben sich die Geburtenzahlen nicht wesentlich geändert.

Vergleicht man die Geburtenzahlen in Niedereschach mit gesamt Baden-Württemberg, so ist festzustellen, dass sich die Entwicklung angleicht und insgesamt stabil ist. Im Jahr 2021 ist für das gesamte Bundesland ein Anstieg von 5% zu verzeichnen.

Diese Entwicklung ist in den folgenden beiden Darstellungen abgebildet.

3. Quantitative Bedarfsermittlung



Entwicklung der Geburten in der Gemeinde Niedereschach im Vergleich zu Baden-Württemberg

Jahr	Anzahl der Geburten in Niedereschach	Anzahl der Geburten in BW ¹
2014	48	95.632
2015	65	100.269
2016	48	107.479
2017	58	107.375
2018	55	108.919
2019	52	108.985
2020	50	108.024
2021	52	113.551
Anstieg von 2014 - 2021	4	17.919

Entwicklung der Geburtenzahlen: Gemeinde Niedereschach und Baden-Württemberg im Vergleich von 2014 bis 2021

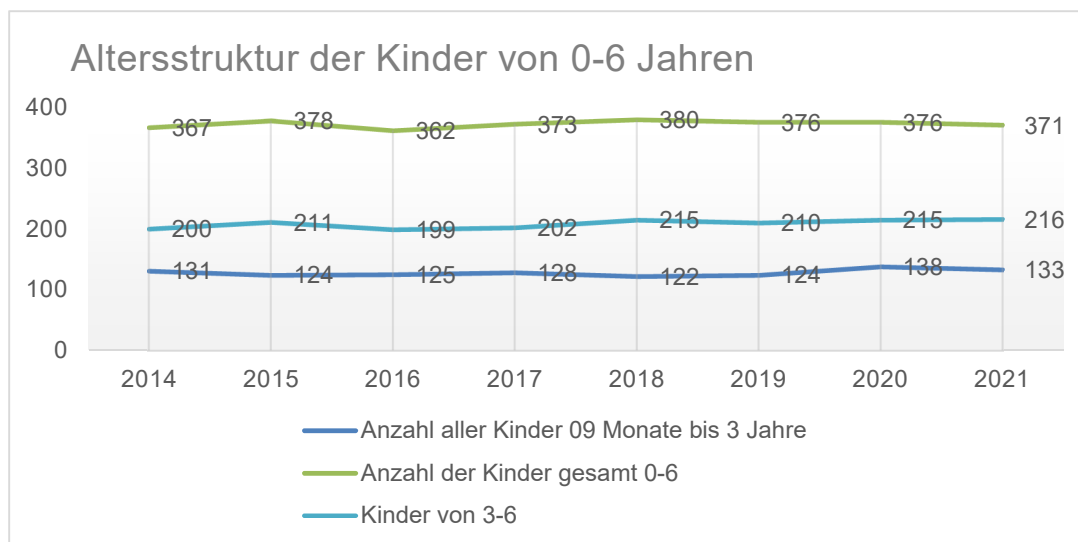
Betrachtet man die Geburtenzahlen im Hinblick auf die Kinder, die aktuell im Kindergartenalter sind, so lässt sich feststellen, dass die Kinder des geburtenstarken Jahrgangs 2015 spätestens 2022 eingeschult werden. Ab dem Jahr 2016 sinkt die Geburtenrate stark auf durchschnittlich 52,5 Geburten pro Jahr. Dies sind 10 Geburten weniger als 2015. Betrachtet man lediglich die

¹ Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2022

3. Quantitative Bedarfsermittlung

Anzahl der Geburten, kann davon ausgegangen werden, dass die Anzahl der Kinder in den Kindertageseinrichtungen ebenfalls leicht rückläufig ist.

Um Zuzüge und Wegzüge von Kindern mit zu berücksichtigen, wird im Folgenden auf die tatsächliche Anzahl der Kinder in den Altersbereichen geschaut. Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Zahlen in den entsprechenden Altersgruppen unter 3 Jahren, 3-6 Jahre und 0-6 Jahre.



Verteilung der relevanten Altersgruppen in der Gemeinde Niedereschach

In der Altersgruppe von neun Monaten bis drei Jahren (U3) ist von 2014 bis 2019 keine Veränderung sichtbar. Der Anstieg der Kinder in der Altersgruppe von 3-6 Jahren beträgt von 2014 auf 2018 15 Kinder. Danach sinkt die Zahl wieder. Hier ist der geburtenstarke Jahrgang 2015 sichtbar. Ab 2019 ist die Anzahl stabil.

4 Bestandsaufnahme

Im Folgenden werden die verschiedenen Betreuungsangebote der Gemeinde Niedereschach in den Blick genommen. Dabei werden insbesondere die aktuellen Platzzahlen sowie deren Belegung dargestellt.

4.1 Kindertagespflege bei qualifizierten Tagesmüttern/-vätern

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass ein bedarfsgerechtes Angebot in der Kindertagespflege zur Verfügung steht (§ 24 Abs. 1 SGB VIII). Die Kindertagespflege im Schwarzwald-Baar-Kreis wird durch TaPS e.V. umgesetzt. Die Vermittlung der Kindertagespflege erfolgt über das örtliche Jugendamt oder über den Verein direkt. TaPS e.V. berät und betreut die Tagespflegepersonen auch in fachlichen Fragen.

Derzeit besteht in Niedereschach kein Angebot der Kindertagespflege. Aktuell haben aber zwei Mütter Interesse bekundet, eine Großtagespflege in geeigneten Räumen mit 10 Plätzen zu etablieren.

4.2 Angebotsformen in den Kindertageseinrichtungen Niedereschach²

Die Angebotsformen der Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren stellen sich im Jahr 2022 wie folgt dar:

Angebotsform ³	Anzahl der Plätze
VÖ	10
AM mit VÖ	81
AM mit RG/HT	25
AM GT/VÖ	25 (davon 10 GT)
GT ZG mit VÖ/RG/HT	100 (davon 40 GT)
Krippe mit VÖ	30
Spielgruppe	10

² eine Übersicht der Darstellung kann dem Anhang entnommen werden

³ Abkürzungen der Gruppenformen:

AM: Altersgemischte Gruppe

GT: Ganzttag (mehr als 7 Std./Tag durchgängige Öffnungszeit)

VÖ: verlängerte Öffnungszeit (durchgehende Öffnungszeit von mindestens 6 Std./Tag)

HT: Halbttag (Vor- oder Nachmittagsöffnungszeiten mit mindestens 3 Std./Tag bis unter 6 Std./Tag)

RG: Regelgruppe (Vor- und Nachmittagsöffnungszeiten mit Unterbrechung am Mittag)

ZG: Zeitgemischt (Zeitmischung aus GT, HT, VÖ und RG)

Spielgruppe: für 0-3 Jahre Öffnungszeit von 10 bis maximal 15 Std./Woche für 10 Kinder

4. Bestandsaufnahme

Als besondere Betreuungsform für Kinder unter drei Jahren kommt die Spielgruppe der KinderVilla Niedereschach der LFA - vivo gGmbH mit zehn Plätzen hinzu. Diese ist in den weiteren Berechnungen nicht erfasst, da sie derzeit nicht von Eltern in Anspruch genommen wird.

Die Platzzahlen für Kinder von null bis drei Jahren in altersgemischten Gruppen und der Krippe stellen sich in der Gemeinde Niedereschach wie folgt dar:

Anzahl an Plätzen 2-3J in AM-Gruppe	26
Anzahl der Plätze 0-3J gesamt	56
Versorgungsgrad für 0-3J, ohne Kindertagespflege	42%

Darstellung des Platzangebots an altersgemischten Plätzen für Kinder U3

Das Angebot an Krippenplätzen (es werden alle Plätze für Kinder von 0-3 Jahren betrachtet) sollte laut der Empfehlung des KVJS einer Quote von 35% entsprechen. Der aktuelle Versorgungsgrad⁴ in Niedereschach bei der Betreuung der Kinder im Alter von 9 Monaten bis 3 Jahren liegt bei 42%. In der Berechnung wurden die Plätze in der KinderVilla Niedereschach und die möglichen Plätze für die Zweijährigen in allen anderen Einrichtungen herangezogen.

Ganztagsbetreuung

Bei der Betrachtung der Angebotsformen wird deutlich, dass es für den Bereich der Krippe kein Angebot mit Ganztagsöffnungszeiten gibt. Eine Ganztagsbetreuung für die Altersgruppe drei bis sechs, mit einer durchschnittlichen täglichen Betreuungszeit von 7,95 Stunden, besteht im Familienzentrum Pater Edgar Weinmann und im Kindergarten Kappel. Das bedeutet, dass der Großteil der Ganztagsplätze einen Betreuungsumfang nur knapp über den sieben Stunden der durchgängigen Öffnungszeit beträgt.

Die Betreuung von Kindern unter zwei Jahren ist derzeit in der KinderVilla Niedereschach möglich. Das Angebot der Betreuung von Kindern unter drei Jahren in eine Krippengruppe wird durch die KinderVilla abgedeckt. Die Aufnahme von Kindern ab zwei Jahren kann in verschiedenen Einrichtungen erfolgen. Jedoch ist dabei zu beachten, dass sich bei der Aufnahme von Zweijährigen die Platzzahl für 3–6-jährige reduziert. Dies wirkt sich entsprechend auf die Platzkapazität in den Einrichtungen aus.

Für die Versorgung mit Ganztagesplätzen schlägt der KVJS eine Quote von 20-30% vor. Der folgenden Tabelle ist der Versorgungsgrad für die Ganztagsbetreuung in Niedereschach zu entnehmen.

Der Versorgungsgrad für Kinder in diversen Altersgruppen stellt sich derzeit wie folgt dar:

Altersgruppe	Versorgungsgrad GT
3-6 Jahre (bei 50 Plätzen)	23%
0-2 Jahre	0%

(Versorgungsgrad GT nach Altersgruppen)

⁴ Referenzwert: Einwohnerdaten Juni 2022

4. Bestandsaufnahme

Auffällig dabei ist, dass der Versorgungsgrad an Ganztagesplätzen in Niedereschach für die Altersgruppe 0-2 Jahre bei 0% liegt. Die Versorgungsgrade in den anderen Altersgruppen liegen in dem Korridor der Empfehlungen des KVJS, wenn man von 50 Plätzen GT ausgeht. Vernachlässigt man 40 der 50 Plätze aufgrund der nur geringfügig erhöhten Öffnungszeit zum Bereich der VÖ, erhält man einen Versorgungsgrad von 3%.

Im Folgenden wird nun dargestellt, wie die vorhandenen Plätze tatsächlich belegt sind.

4.3 Angebotsformen und Belegung in den einzelnen Kindertageseinrichtungen⁵

Im Folgenden sollen die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung in Niedereschach kurz einzeln dargestellt werden, um einen differenzierten Blick auf die aktuellen Platzzahlen und freien Kapazitäten richten zu können. So lassen sich detaillierte Aussagen zu spezifischen Handlungsmaßnahmen treffen. Die aufgeführten Belegungszahlen berücksichtigen die betreuten Kinder unter drei Jahren, welche zwei Plätze belegen.

4.3.1 Familienzentrum Pater Edgar Weinmann

Das Familienzentrum Pater Edgar Weinmann ist in der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Mauritius. Die Einrichtung ist mit 100 Plätzen und vier Gruppen die größte Einrichtung in der Gemeinde Niedereschach.

Aufgenommen werden Kinder ab einem Alter von 2,9 Jahren. Die Betreuungszeiten können von den Eltern flexibel gewählt werden.

Anzahl an Gruppen	4
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	100
Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	89
Anzahl der freien Plätze	11
Belegte Plätze zum 31.08.2022	94
Geplante Neuaufnahmen 22/23	22
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	93
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	./.
Kinder, die nicht deutsch sprechen	18
Kinder mit Behinderung	1
Leitungsfreistellung	67,54 %
Belegung zum Stichtag 01.03.2022	89

⁵ Eine Übersicht der Darstellung kann dem Anhang entnommen werden.

4. Bestandsaufnahme

Bis zum Ende des Kindergartenjahres werden im Familienzentrum Pater Edgar Weinmann 94 Plätze belegt sein. Für das neue Kindergartenjahr sind, Stand Juni 2022, 22 Neuaufnahmen geplant, so dass in der Einrichtung zum Ende des Kindergartenjahres 22/23 93 Plätze belegt sein werden.

Ziel der Einrichtungsleitung ist es, den Ganztagsbereich auszubauen. Aktuell stehen fünf Kinder auf der Warteliste für einen Ganztagsplatz. Außerdem wünscht sich die Einrichtung eine Erweiterung der Öffnungszeit in den VÖ-Gruppen auf insgesamt 7 Stunden.

4.3.2 Naturkindergarten Wurzelzwerge

Der Naturkindergarten Wurzelzwerge befindet sich in der Trägerschaft des Naturkindertages Niedereschach e.V. Die Einrichtung hat zwei Gruppen mit insgesamt 25 Plätzen. Die Besonderheit der Einrichtung ergibt sich aus dem Profil eines Naturkindertages. Aufgenommen werden Kinder ab einem Alter von zwei Jahren. Die durchschnittliche Öffnungszeit des Naturkindertages beträgt täglich sieben Stunden.

Anzahl an Gruppen	2
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	25
Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	23
Anzahl der freien Plätze	2
Belegte Plätze zum 31.08.2022	25
Geplante Neuaufnahmen 22/23	5
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	23
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	./.
Kinder, die nicht deutsch sprechen	./.
Kinder mit Behinderung	./.
Leitungsfreistellung	k.A.
Belegung zum Stichtag 01.03.2022	23

Zum Stichtag 01.03.2022 besuchen 21 Kinder den Naturkindergarten Wurzelzwerge. Bis zum Ende des Kindergartenjahres werden alle Plätze belegt sein. Ein Kind ist unter drei Jahre alt. Insgesamt können laut Betriebserlaubnis fünf Kinder im Alter von 2 Jahren aufgenommen werden. Aktuell gibt es keine Warteliste für den Naturkindergarten. Ein Bedarf an Ganztagesplätzen ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhanden.

4. Bestandsaufnahme

4.3.3 KinderVilla Niedereschach

Die KinderVilla Niedereschach ist eine Krippe, in der ausschließlich Kinder in einem Alter von neun Monaten bis drei Jahren betreut werden. Die Trägerschaft hat die LFA – vivo gemeinnützige GmbH mit Sitz in Rottweil. In der KinderVilla können 30 Kinder in drei Krippengruppen betreut werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, zehn Kinder in einer Spielgruppe zu betreuen. Diese wird aktuell aber nicht genutzt. Die durchschnittliche tägliche Öffnungszeit der KinderVilla beträgt 6,5 Stunden.

Anzahl an Gruppen	3
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	30
Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	29
Anzahl der freien Plätze	1
Belegte Plätze zum 31.08.2022	23
Geplante Neuaufnahmen 22/23	15
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	24
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	1
Kinder, die nicht deutsch sprechen	1
Kinder mit Behinderung	./.
Leitungsfreistellung	50%
Belegung zum Stichtag 01.03.2022	29

Zum Stichtag 01.03.2022 sind in der KinderVilla 29 der 30 Plätze belegt. Zum Stichtag besuchen zwei Kinder aus anderen Gemeinden die KinderVilla. Es wird ein großes Erweiterungspotential in Bezug auf die Öffnungszeiten gesehen. Die Rückmeldungen der Eltern ergeben, dass 10 bis 15 Ganztagsplätze belegt werden könnten.

4.3.4 Kindergarten Kappel

Der Kindergarten Kappel ist eine zweigruppige Einrichtung in Trägerschaft des Kindergartenvereins Kappel e.V. Die Besonderheit der Einrichtung ist, dass sich der Kindergarten und die Grundschule unter „einem Dach“ befinden. Der Kindergarten hat eine Platzkapazität von 47, davon können zehn Plätze mit einer Ganztagesbetreuung in Anspruch genommen werden. Aufgenommen werden können Kinder ab einem Alter von zwei Jahren.

Anzahl an Gruppen	2
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	47

4. Bestandsaufnahme

Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	41
Anzahl der freien Plätze	6
Belegte Plätze zum 31.08.2022	45
Geplante Neuaufnahmen 22/23	9
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	45
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	1
Kinder, die nicht deutsch sprechen	./.
Kinder mit Behinderung	./.
Leitungsfreistellung	./.
Belegung zum Stichtag 01.03.2022	41

Zum Stichtag 01.03.2022 waren 41 der 47 Plätze im Kindergarten Kappel belegt. Somit sind noch 6 freie Plätze vorhanden.

4.3.5 Kindergarten Villa Kunterbunt

Die Villa Kunterbunt liegt im Ortsteil Fischbach und ist in der Trägerschaft der Gemeinde Niedereschach. Sie ist eine zweigruppige Einrichtung mit einer Platzzahl von 44 Plätzen. Die Einrichtung hat ein teil-offenes Konzept. Aufgenommen werden Kinder ab zwei Jahren. Die Einrichtung hat eine tägliche Öffnungszeit von 6,8 Stunden.

Anzahl an Gruppen	2
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	44
Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	40
Anzahl der freien Plätze	4
Belegte Plätze zum 31.08.2022	40
Geplante Neuaufnahmen 22/23	11
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	44
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	3
Kinder, die nicht deutsch sprechen	2
Kinder mit Behinderung	1
Leitungsfreistellung	18 ⁶ %

⁶ 9 % Freistellung der Leitung und 9 % Freistellung der Stellvertretung (Summe 18 %)

4. Bestandsaufnahme

Belegung zum Stichtag 01.03.2022	35
---	-----------

Zum Stichtag 01.03.2022 waren 40 der 44 Plätze belegt. Im kommenden Kindergartenjahr sind bis Mai 2023 11 Neuaufnahmen geplant. Die Einrichtung wird dann mit 44 belegten Plätzen voll sein. Ein Kind, das zum gewünschten Aufnahmedatum zwei Jahre alt ist, steht auf der Warteliste. Ein Bedarf an Ganztagsplätzen wird aktuell von den Eltern nicht rückgemeldet.

4.3.6 Kindergarten Schabenhäusen

Der Kindergarten Schabenhäusen ist eine eingruppige Einrichtung mit einer altersgemischten Gruppe. Aufgenommen werden können Kinder ab dem zweiten Lebensjahr. Die Trägerschaft liegt beim Kindergarten Schabenhäusen e.V. Der Kindergarten hat eine tägliche Öffnungszeit von 6,4 Stunden.

Anzahl an Gruppen	1
Anzahl beim KVJS genehmigter Plätze	25
Anzahl der belegten Plätze zum Stichtag 01.03.22	24
Anzahl der freien Plätze	1
Belegte Plätze zum 31.08.2022	25
Geplante Neuaufnahmen 22/23	3 ⁷
Vorauss. Belegung zum 31.08.2023	25
Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit	2
Kinder, die nicht deutsch sprechen	2
Kinder mit Behinderung	./.
Leitungsfreistellung	0%
Belegung zum Stichtag 01.03.2022	24

Im Kindergartenjahr 2022/23 werden bis Dezember voraussichtlich drei neue Kinder aufgenommen, die zum Zeitpunkt der Aufnahme alle zwei Jahre alt sind. Die Einrichtung ist dann mit 25 belegten Plätzen voll.

Es bestehen derzeit Rückmeldungen von Eltern über den Bedarf an Ganztagsplätzen oder einer verlängerten Öffnungszeit. Aktuell könnten ca. 5 Plätze bis 14 Uhr belegt werden.

⁷ Alle bei Aufnahme 2 Jahre alt

4. Bestandsaufnahme

4.3.7 Krankheitsvertretung Niedereschach

Die Gemeinde Niedereschach hat zu dem vom Kommunalverband für Jugend und Soziales geforderten Mindestpersonalschlüssel in den Einrichtungen und dem entsprechend vorgesehenen Personalschlüssel eine Urlaubs- und Krankheitsvertretung in den Einrichtungen etabliert. Die Stelle ist derzeit mit zwei Mitarbeiter*innen der LFA - vivo gGmbH besetzt. Der Einsatz in den verschiedenen Kindertageseinrichtungen erfolgt in Absprache mit den Kindergärten.

Der Einsatz der Krankheitsvertretung in den Jahren 2019 bis 2021 verteilt sich auf die einzelnen Einrichtungen wie folgt:

	Schabenhausen	Kappel	Fischbach	Naturkindergarten Wurzelzwerge	Familienzentrum Pater Edgar Weidmann	Gesamt
Summe in Tagen 2019	64	38	51	56	127	336
Summe in %	19%	11%	15%	17%	38%	
Summe in Tagen 2020	170	18	29	34	54	305
Summe in %	56%	6%	9%	11%	18%	
Summe in Tagen 2021	33	22	78	42	134	309
Summe in %	11%	7%	25%	14%	43%	

Darstellung des Einsatzes der Krankheitsvertretung im Jahr 2019 bis 2021

Aus der Darstellung geht hervor, dass im Jahr 2020 der größte Bedarf im Kindergarten Schabenhausen und 2021 im Familienzentrum Pater Edgar Weidmann bestand.

4.4 Betreuung Schüler*innen in Niedereschach

An den einzelnen Schulstandorten in Niedereschach werden unterschiedliche Betreuungsmodelle angeboten. Eine detaillierte Darstellung findet sich im Anhang.

An der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar sowie den Grundschulen in Kappel und Fischbach wird eine Betreuung der Schülerinnen und Schüler vor und nach dem Unterricht angeboten. Dabei kommen unterschiedliche Betreuungsmodelle⁸ zum Einsatz.

4.4.1 Betreuung an der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar

An der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar Standort Niedereschach wurde in den vergangenen Jahren ein vielseitiges Betreuungskonzept entwickelt. Neben der Kernzeitenbetreuung findet die Ganztagsbetreuung in den Räumen der Schule von Montag bis Freitag bis 16:00 Uhr statt. Die Schüler*innen werden von Mitarbeiter*innen der LFA – vivo gemeinnützige GmbH betreut. Der Personalschlüssel beträgt 2,7 Vollzeitstellen.

⁸ Eine Übersicht über die in Baden-Württemberg unterschiedenen Modelle sowie die aktuellen Betreuungsangebote in Niedereschach findet sich im Anhang.

4. Bestandsaufnahme

Die Anmeldezahlen in den vergangenen Jahren stellen sich im Bereich der Ganztagesbetreuung wie folgt dar:

Schuljahr	Anmeldungen Kernzeit	Anmeldungen GTB
2020/2021	37	71
2021/2022	53	67

Anmeldungen Kernzeit und Ganztagsbetreuung an der GMS Eschach-Neckar

Die Schüler*innen haben die Möglichkeit, in der Mensa ein warmes Mittagessen zu erhalten. Im Anschluss an die Betreuung beim Mittagessen erfolgt die Hausaufgabenbetreuung. Im Rahmen der Ganztagesbetreuung finden wechselnde pädagogische Angebote und Arbeitsgemeinschaften statt. Das Mittagessen an der GMS Niedereschach kostet derzeit 3,60 € und wird durch die Firma Tellerrand geliefert.

4.4.2 Betreuung an der Grundschule Kappel

Seit dem Schuljahr 2021/22 wird an der Grundschule Kappel sowohl die Betreuung am Nachmittag (12.00 – 16.00 Uhr), als auch die Frühbetreuung (7.00 – 8.30 Uhr) von der LFA – vivo GmbH angeboten.

Im aktuellen Schuljahr 2021/22 besuchen bis zu 9 Schüler*innen die Frühbetreuung vor dem Unterricht sowie bis zu 17 Schüler*innen die Nachmittagsbetreuung. Die Anmeldezahlen variieren je nach Wochentag. In der folgenden Tabelle sind die konkreten Anmeldungen dargestellt.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Frühbetreuung (7 bis 8.30 Uhr)	5	6	6	5	9
Nachmittag (12 bis 16 Uhr)	15	11	12	17	Kein Betreuungsangebot

Im Vergleich zum vergangenen Schuljahr 2020/21 (25 Anmeldungen) hat sich die Anmeldezahl für die Nachmittagsbetreuung um acht Anmeldungen verringert.

4.4.3 Betreuung an der Grundschule Fischbach

An der Grundschule in Fischbach ist mit Beginn des Schuljahres 2022/23 eine Betreuung nach dem Unterricht geplant. Diese wird von Mitarbeiter*innen der LFA-vivo gemeinnützige GmbH von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 12 bis 14 Uhr angeboten.

4. Bestandsaufnahme

4.4.4 Fazit und Handlungsempfehlungen zur Schulkindbetreuung

Um dem Bedarf der Schulkindbetreuung gerecht werden zu können, wurde beziehungsweise wird in Kappel eine zusätzliche Frühbetreuung und in Fischbach eine Betreuung bis 14 Uhr etabliert.

4.4.5 Betreuung während der Ferienzeit

Die Betreuung in den Schulferien ist durch eine Ferienregelung abgedeckt. Die Kindertageseinrichtungen in Niedereschach stimmen die Ferienplanung im Vorjahr ab. Die KinderVilla Niedereschach schließt zwischen Weihnachten und Silvester, ansonsten ist die Einrichtung durchgängig geöffnet. Die Eltern der anderen Einrichtungen können ihr Kind in einer anderen Einrichtung betreuen lassen, falls die eigene Einrichtung geschlossen sein sollte.

An der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar findet in sieben Wochen im Schuljahr eine Ferienbetreuung statt. Damit sind die Osterferien, Pfingstferien und drei Wochen in den Sommerferien abgedeckt. Diese Betreuung kann von allen Grundschulern in Niedereschach in Anspruch genommen werden.

Die Entwicklung der Anmeldungen der Ferienbetreuung in Niedereschach stellt sich wie folgt dar:

2020			2021			2022		
Ostern	Pfingsten	Sommer	Ostern	Pfingsten	Sommer	Ostern	Pfingsten	Sommer
Notgruppe	Notgruppe	14	15 (Notgruppe)	6 (Notgruppe)	37	35	32	19
Notgruppe	Notgruppe	35			37	35	32	35
		30			37			35

Darstellung der Anmeldezahlen der Ferienbetreuung in Niedereschach von 2020-2022

Nachdem im Rahmen der Corona-Pandemie die Ferienbetreuung teilweise nur als Notbetreuung durchgeführt werden konnte, sind die Anmeldezahlen wieder steigend. Für die Sommerferien 2022 liegen aktuell 35 Anmeldungen vor.

5 Bedarfsermittlung

5.1 Entwicklung des Versorgungsgrads und der Betreuungsquote

Im Folgenden werden der Versorgungsgrad und die Betreuungsquote in der Gemeinde Niedereschach dargestellt. Dabei sollte der Versorgungsgrad über 100% liegen, damit eine Bedarfsdeckung vorliegt. Bei unter 100% liegt eine Unterdeckung vor. Der Versorgungsgrad setzt die Platzkapazität in der Gemeinde mit den in der Gemeinde lebenden Kindern in der entsprechenden Altersgruppe ins Verhältnis.

Die Betreuungsquote beschreibt den Anteil der betreuten Kinder einer Altersgruppe in der Gemeinde im Verhältnis zu den dort wohnhaften Kindern der gleichen Altersgruppe.

Die Entwicklung des Versorgungsgrads sowie der Betreuungsquote für die einzelnen Altersgruppen in Niedereschach stellt sich von 2013 bis 2022 wie folgt dar:

Jahr	Versorgungsgrad 0 - 6 Jahre	Versorgungsgrad 9 Monate - 3 Jahre	Versorgungsgrad 3 - 6 Jahre	Betreuungsquote 0 - 6 Jahre	Betreuungsquote 9 Monate - 3 Jahre	Betreuungsquote 3 - 6 Jahre
2013	75%	49%	107%	62%	31%	93%
2014	74%	43%	108%	65%	32%	99%
2015	72%	45%	102%	59%	32%	86%
2016	75%	45%	108%	62%	31%	94%
2017	73%	44%	106%	61%	39%	88%
2018	71%	46%	100%	60%	38%	85%
2019	72%	45%	102%	57%	33%	83%
2020	72%	41%	100%	60%	29%	87%
2021	73%	42%	100%	61%	35%	84%

Der Darstellung ist zu entnehmen, dass die Betreuungsquote der Kinder unter drei Jahren von 2013 bis 2017 gestiegen ist. Von 2017 bis 2020 ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Im vergangenen Jahr ist die Zahl wieder um 6% gestiegen.

Die Betreuung der Kinder im Alter von 3-6 Jahren ist von 2018 auf 2019 um 2 % gesunken.

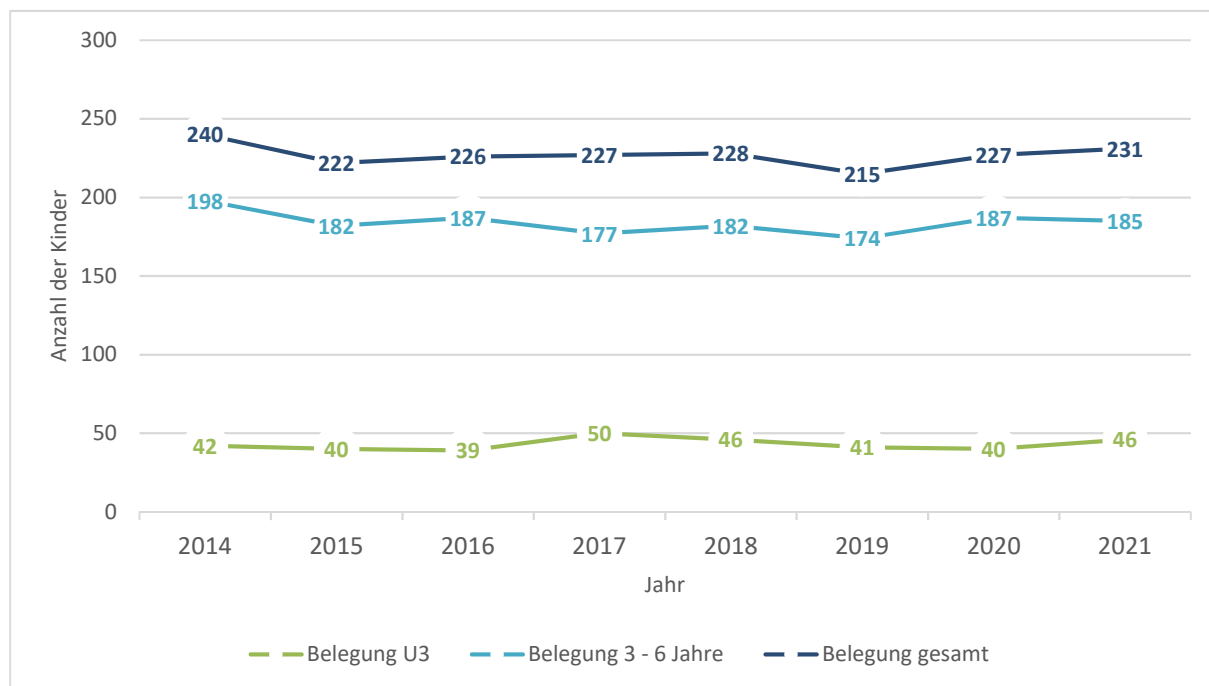
Der Versorgungsgrad bei den 3 – 6-Jährigen liegt bei 100% oder leicht darüber. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass bei der Aufnahme von 2-Jährigen in altersgemischten Gruppen

5. Bedarfsermittlung

weniger Plätze für diese Altersgruppe zur Verfügung stehen. Insgesamt zeigt sich eine konstante Entwicklung der Versorgungsgrade mit nur leichten Schwankungen.

5.2 Darstellung der Belegung seit 2013

Im Schaubild ist die Entwicklung der Belegungszahlen in Niedereschach und seinen Ortsteilen für die Jahre 2013 bis 2022 dargestellt.



Darstellung der Belegungszahlen zum Stichtag 01.03. von 2013-2021 alle Einrichtungen für Kinder von 0-6 Jahren

Erkennbar ist ein Anstieg der Kinder unter drei Jahren in den Jahren 2013 bis 2017. In den Jahren von 2018 auf 2020 ist ein Rückgang der Belegung mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren um insgesamt 10 Kinder zu verzeichnen. Im Jahr 2021 steigt die Anzahl der betreuten Kinder wieder auf 46.

Insgesamt ist im Jahr 2019 ein Einbruch der Belegungszahlen erkennbar. Seither steigen die Zahlen wieder. Bis auf die Anzahl der Kinder unter drei Jahren wird allerdings noch nicht das Niveau von 2014 erreicht.

5.2.1 Entwicklung der Belegung entsprechend der einzelnen Einrichtungen

In den folgenden tabellarischen Darstellungen werden die Entwicklungen der Belegung für die einzelnen Einrichtungen differenziert erfasst.

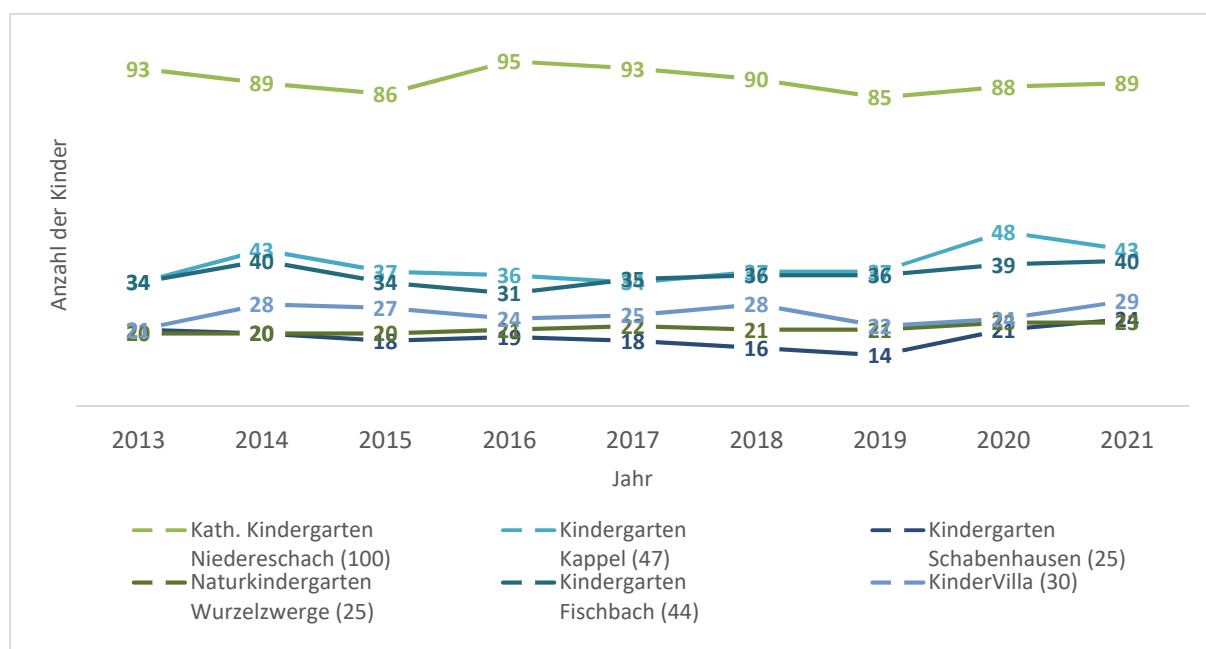
5. Bedarfsermittlung

Jahr	Familienzentrum Niedereschach (100)	Kindergarten Kappel (47)	Kindergarten Schabenhausen (25)	Naturkindergarten Wurzelzwerge (25)	Kindergarten Fischbach (44)	KinderVilla (30)	Gesamt (271)
2013	93	34	21	20	34	21	223
2014	89	43	20	20	40	28	240
2015	86	37	18	20	34	27	222
2016	95	36	19	21	31	24	226
2017	93	34	18	22	35	25	227
2018	90	37	16	21	36	28	228
2019	85	37	14	21	36	22	215
2020	88	48	21	23	39	24	243
2021	89	43	24	23	40	29	248

Darstellung der Belegungszahlen 2013 bis 2021 in den einzelnen Einrichtungen

Aus der Tabelle geht hervor, dass die Belegung in den einzelnen Einrichtungen entweder konstant war oder leicht gestiegen ist. Des Weiteren wird deutlich, dass zum Stichtag der KVJS-Meldung in den vergangenen Jahren keine Einrichtung ihre maximale Platzbelegungszahl (grüne Zahl in Klammern) ausgeschöpft hat. Es zeigt sich jedoch deutlich, dass von 2019 bis 2021 ein signifikanter Anstieg der Gesamtbelegung in den Einrichtungen zu verzeichnen ist. Es sind im Jahr 2021 33 Plätze mehr belegt. 23 Plätze sind zum Stichtag insgesamt frei. Mit 248 Plätzen besteht derzeit die höchste Belegung in den Einrichtungen seit 2013.

Zum Stichtag 01.03.2020 sind in allen Einrichtungen freie Platzkapazitäten vorhanden. Dies lässt sich in der folgenden Grafik darstellen:



Darstellung der Belegungszahlen 2013 bis 2021 in den einzelnen Einrichtungen

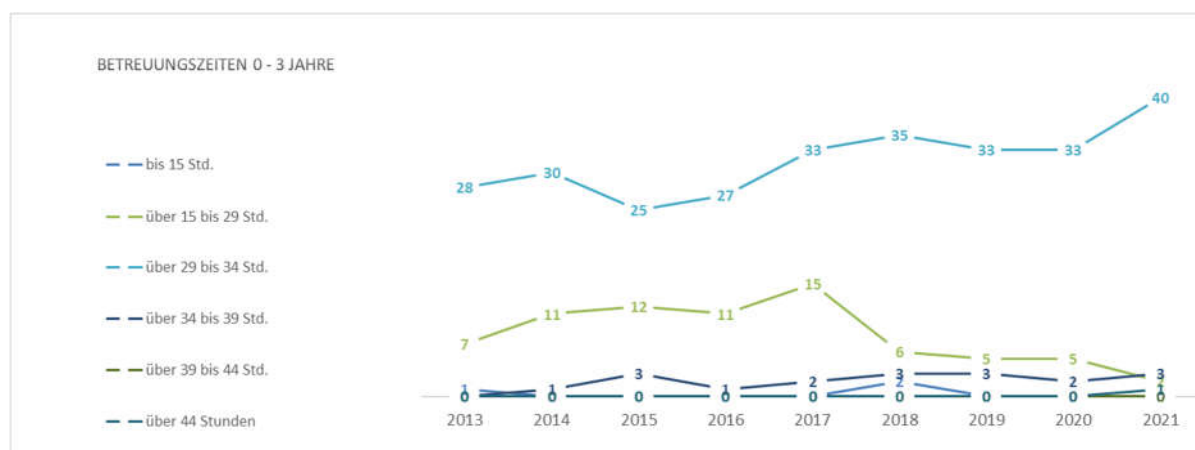
5. Bedarfsermittlung

Deutlich wird, dass die Anzahl der in Anspruch genommenen Plätze in Schabenhausen in den vergangenen zwei Jahren deutlich angestiegen ist (um 10 Plätze). Im Gegenzug dazu hat die Anzahl der betreuten Kinder im Kindergarten Kappel abgenommen. Auch in der KinderVilla ist ein deutlicher Anstieg um 5 Plätze von 2021 auf 2022 zu verzeichnen.

5.2.2 Entwicklung der Inanspruchnahme von diversen Betreuungszeiten

Mit der folgenden Darstellung soll evaluiert werden, ob und wie sich die Inanspruchnahme von unterschiedlichen Betreuungsumfängen im Zeitraum von 2013 bis 2021 verändert hat.

Betreuungszeiten für Kindern im Alter von 0-3 Jahren



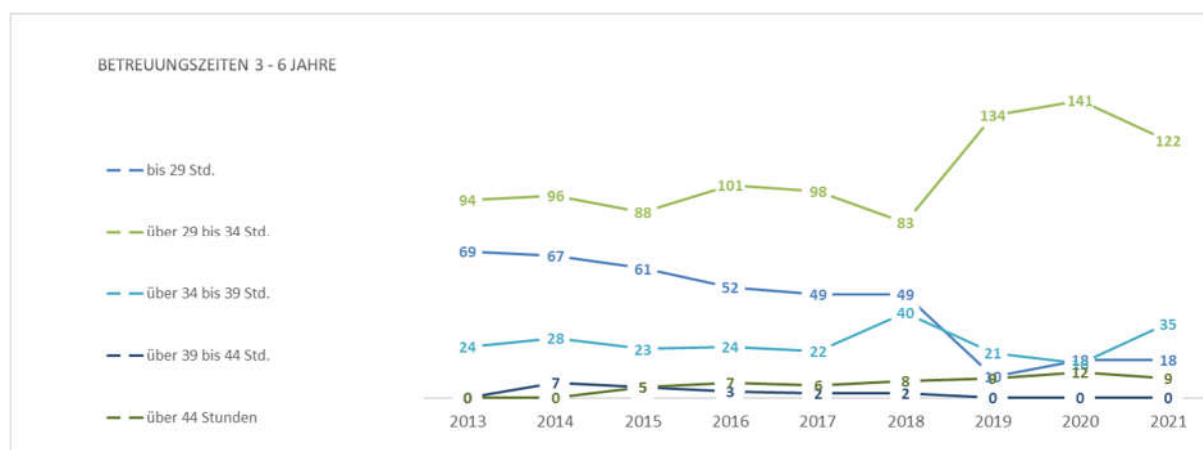
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
bis 15 Std.	1	0	0	0	0	2	0	0	0
über 15 bis 29 Std.	7	11	12	11	15	6	5	5	2
über 29 bis 34 Std.	28	30	25	27	33	35	33	33	40
über 34 bis 39 Std.	0	1	3	1	2	3	3	2	3
über 39 bis 44 Std.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
über 44 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	0	1

Darstellung der Betreuungszeiten für Kinder von 0-3 Jahren

Für die Altersgruppe der unter Dreijährigen setzt sich das Bild der vergangenen Jahre fort. Die Betreuungszeit von 29 bis 34 Stunden stellt die am häufigsten nachgefragte Betreuungszeit. Eine Betreuungszeit von weniger als 29 Stunden ist weiter rückläufig. Zum Stichtag 01.03.2022 gab es ein zweijähriges Kind, welches im Familienzentrum Pater Edgar Weinmann mehr als 44 Stunden pro Woche betreut wird. Hierbei ist zu beachten, dass eine Betreuung von mehr als 35 Stunden pro Woche ausschließlich in den Einrichtungen mit Altersmischung ab zwei Jahren möglich ist.

5. Bedarfsermittlung

Betreuungszeiten für Kindern im Alter von 3-6 Jahren



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
bis 29 Std.	69	67	61	52	49	49	10	18	18
über 29 bis 34 Std.	94	96	88	101	98	83	134	141	122
über 34 bis 39 Std.	24	28	23	24	22	40	21	16	35
über 39 bis 44 Std.	0	7	5	3	2	2	0	0	0
über 44 Stunden	0	0	5	7	6	8	9	12	9

Darstellung der Betreuungszeiten für Kinder von 3-6 Jahren

Für die Altersgruppe der Kinder von 3-6 Jahren wird weiterhin der Zeitraum von 29 bis 34 Betreuungsstunden pro Woche am häufigsten in Anspruch genommen. Von 2020 auf 2021 ist hierbei ein Rückgang zu verzeichnen. Dabei ist eine Verschiebung zur Betreuungszeit von 34 bis 39 Stunden zu beobachten. Hierbei hat sich die Anzahl der Kinder im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Betreuungszeiten von weniger als 29 Stunden sind insgesamt in den letzten Jahren rückläufig. In den Jahren 2020 und 2021 ist die Zahl wieder leicht gestiegen, allerdings sind es nach wie vor weniger als halb so viele wie im Jahr 2018.

Im Jahr 2020 ist außerdem eine höhere Inanspruchnahme einer Betreuungszeit von über 44 Stunden zu erkennen. Somit setzt sich der Trend der Zunahme in diesem Betreuungszeitraum fort. 2021 ist wieder ein leichter Rückgang auf das Vorjahresniveau zu verzeichnen. Der Zeitraum 39 bis 44 Stunden wurde in den vergangenen drei Jahren nicht nachgefragt. Dies ist darauf zurückzuführen, dass es für diesen Zeitkorridor kein Angebot in Nidereschach gibt. Die Ganztagsgruppen haben, bis auf eine Ausnahme, eine Betreuungszeit von maximal 37,25 Stunden. Lediglich im Familienzentrum Pater Edgar Weinmann stehen 10 Plätze mit einer Betreuungszeit von 50 Stunden pro Woche zur Verfügung. Diese Plätze waren in den vergangenen Jahren voll belegt beziehungsweise 2021 sogar überbelegt. Aus den dargestellten Daten kann also abgeleitet werden, dass zum Stichtag 01.03.2022 von insgesamt 44 Kinder eine Ganztagsbetreuung in Anspruch genommen wurde.

5.2.3 Aktuelle Altersstruktur in den Einrichtungen

Die folgenden Tabellen zeigen die Altersstruktur der Kinder in den einzelnen Einrichtungen zum Stichtag 01.03.2021 sowie 01.03.2022.

5. Bedarfsermittlung

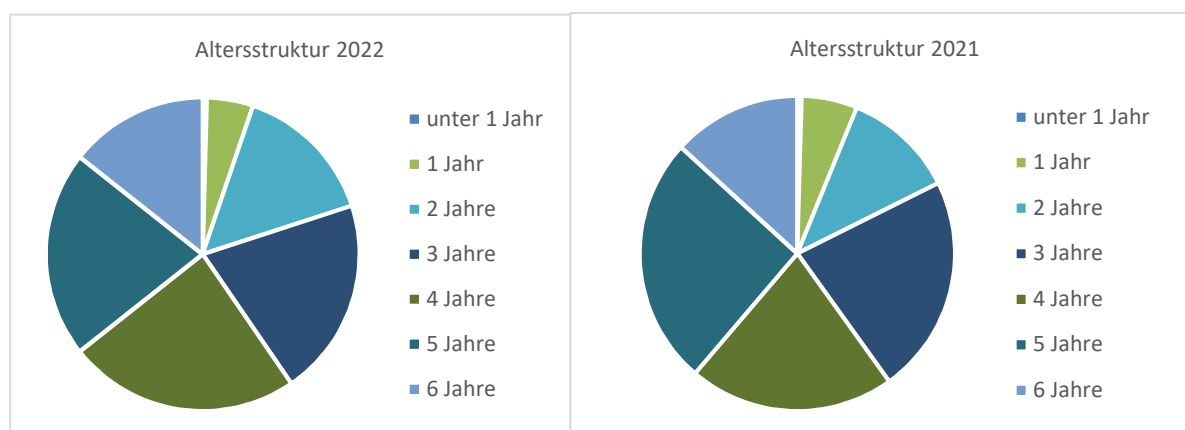
Einrichtung	< 1 Jahr	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre
Familienzentrum Pater Edgar	0	0	5	17	25	23	14
Naturkindergarten Wurzelzweige	0	0	1	6	6	4	4
KinderVilla	1	11	17	0	0	0	0
Kindergarten Kappel	0	0	4	8	14	6	7
Villa Kunterbunt	0	0	4	10	7	9	6
Kindergarten Schabenhausen	0	0	3	6	3	7	2
Summe Gemeinde NE	1	11	34	47	55	49	33

Verteilung des Alters der Kinder von 0 bis 6 Jahren zum 01.03.2022

Einrichtung	< 1 Jahr	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre
Familienzentrum Pater Edgar	0	0	1	23	22	24	17
Naturkindergarten Wurzelzweige	0	0	0	6	4	7	6
KinderVilla	1	13	10	0	0	0	0
Kindergarten Kappel	0	0	7	13	6	12	3
Villa Kunterbunt	0	0	4	7	10	11	3
Kindergarten Schabenhausen	0	0	4	2	6	4	1
Summe Gemeinde NE	1	13	26	51	48	58	30

Verteilung des Alters der Kinder von 0 bis 6 Jahren zum 01.03.2021

Zur besseren Veranschaulichung sind die Daten nochmals als Diagramme dargestellt.



Aus den Darstellungen ist zu entnehmen, dass im Jahr 2021 die Drei- und Fünfjährigen die größte Gruppe darstellten. Wie zu erwarten sind im Jahr 2022 die größte Anzahl der Kinder vier Jahre alt.

5. Bedarfsermittlung

5.3 Entwicklung der Belegungsquote

Die folgende Darstellung zeigt die Belegung in den einzelnen Einrichtungen in Niedereschach zum Stichtag 01.03.2021. Die Gesamtbelegungsquote beträgt zum Zeitpunkt des Stichtags 84%.

Ortsteil	Einrichtung	Träger	Anzahl der Gruppen	Plätze laut Betriebslaubnis (KVJS)	Anzahl betreute Kinder	Anzahl Kinder U3	Belegte Plätze (mit Berücksichtigung U3)	Belegungsquote	freie Plätze
NE	Familienzentrum Pater Edgar	Kath. Kirchengemeinde an der Eschach	4	100	87	1	88	87%	12
	Naturkindergarten Wurzelzwerge	Naturkindergarten Wurzelzwerge Niedereschach e.V.	2	25	23	0	23	92%	2
	KinderVilla*	LFA - vivo gemeinnützige GmbH	3	30	24	24	24	80%	6
	Summe Niedereschach		9	155	134	25	135	86%	20
Kappel	Kindergarten Kappel	Kindergartenverein Kappel e.V.	2	47	41	7	48	87%	-1
	Summe Kappel		2	47	41	7	48	87%	-1
FB	Villa Kunterbunt	Gemeinde Niedereschach	2	44	35	4	39	80%	5
	Summe Fischbach		2	44	35	4	39	80%	5
SH	Kindergarten Schabenhäuser	Kindergarten Schabenhäuser e.V.	1	25	17	4	21	68%	4
	Summe Schabenhäuser		1	25	17	4	21	68%	4
	Summe Gemeinde NE		14	271	227	40	243	84%	28

Übersicht der Belegung in den Einrichtungen zum Stand 01.03.2021

Zum Stichtag 01.03.2022 beträgt die Belegungsquote in den Einrichtungen 85%. Sie ist somit im Vergleich zum Vorjahr um 1% gestiegen.

5. Bedarfsermittlung

Ortsteil	Einrichtung	Träger	Anzahl der Gruppen	Plätze laut Betriebslaubnis (KVUS)	Anzahl betreute Kinder	Anzahl Kinder U3	Belegte Plätze (mit Berücksichtigung U3)	Belegungsquote	freie Plätze
NE	Familienzentrum Pater Edgar	Kath. Kirchengemeinde an der Eschach	4	100	84	5	89	84%	11
	Naturkindergarten Wurzelzwerge	Naturkindergarten Wurzelzwerge Niedereschach e.V.	2	25	22	1	23	88%	2
	KinderVilla*	LFA - vivo gemeinnützige GmbH	3	30	29	29	29	97%	1
	Summe Niederschach		9	155	135	35	141	87%	14
Kappel	Kindergarten Kappel	Kindergartenverein Kappel e.V.	2	47	39	4	43	83%	4
	Summe Kappel		2	47	39	4	43	83%	4
FB	Villa Kunterbunt	Gemeinde Niedereschach	2	44	36	4	40	82%	4
	Summe Fischbach		2	44	36	4	40	82%	4
SH	Kindergarten Schabenhäuser	Kindergarten Schabenhäuser e.V.	1	25	21	3	24	84%	1
	Summe Schabenhäuser		1	25	21	3	24	84%	1
Summe Gemeinde NE			14	271	231	46	248	85%	23

Übersicht der Belegung in den Einrichtungen zum Stand 01.03.2022

Der folgenden Darstellung ist die Entwicklung der Belegung von 2014 bis 2021 (zum jeweiligen Stichtag des Folgejahres) zu entnehmen.

Jahr	Belegung U3	Belegungsquote (56 Plätze 2-3 J)	Belegung 3 - 6 Jahre	Belegungsquote (215 Plätze 3-6 J)	Belegung gesamt	Belegungsquote gesamt (271 Plätze)
2014	42	75%	198	92%	240	89%
2015	40	71%	182	85%	222	82%
2016	39	70%	187	87%	226	83%
2017	50	89%	177	82%	227	84%
2018	46	82%	182	85%	228	84%
2019	41	73%	174	81%	215	79%
2020	40	71%	187	87%	227	84%
2021	46	82%	185	86%	231	85%

Entwicklung der Belegungsquote in den Einrichtungen zum Stichtag 01.03. des Folgejahres von 2014 bis 2021

Der Tabelle ist zu entnehmen, dass die Belegungsquote bis zum Jahr 2019 tendenziell rückläufig war und in allen Altersgruppen ihren niedrigsten Stand erreicht hat. Seither steigt die Quote wieder an. Insbesondere in der Altersgruppe unter Drei Jahren, wo sie um 11% gestiegen ist.

5. Bedarfsermittlung

Zusammenfassend lässt sich aus der Darstellung der Belegung ableiten, dass in jedem der vergangenen Jahre, mit Blick auf alle Einrichtungen gesamt, freie Platzressourcen vorhanden waren.

6 Fazit, Handlungsmaßnahmen und Ausblick

Die Geburtenzahlen sind in der Gemeinde Niedereschach insgesamt in den letzten Jahren stabil. Im Jahr 2015 waren im Vergleich zum Durchschnitt der nachfolgenden Jahre 10 Geburten mehr zu verzeichnen. Diese Kinder werden spätestens im Jahr 2022 in die Schule wechseln.

Mit Blick auf die Platzzahlen in der Kindertagesbetreuung, gab es in den vergangenen Jahren keine Änderungen. Somit sind auch beim Versorgungsgrad nur leichte Schwankungen erkennbar. Für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren ist dieser mit 100% oder knapp darüber den Empfehlungen des KVJS entsprechend. Somit haben alle Kinder dieser Altersgruppe theoretisch die Möglichkeit, eine Kindertageseinrichtung zu besuchen. Für die Altersgruppe der unter Dreijährigen, ist der Versorgungsgrad mit knapp über 40% über die letzten Jahre eher gering. Zu berücksichtigen ist hierbei auch, dass Kinder unter drei Jahren in altersgemischten Gruppen zwei Plätze belegen. Diese stehen dann den Kindern in der Altersgruppe 3-6 Jahre ebenfalls nicht zur Verfügung.

Die Darstellungen zur tatsächlichen Belegung in den Einrichtungen zeigen, dass zum Erhebungsstichtag am 01.03. des jeweiligen Jahres freie Plätze vorhanden waren. Die Belegungszahlen steigen sukzessive zum neuen Kindergartenjahr an. Durch die Aufnahme von, aus der Ukraine geflüchteten Kindern, kann sich die Situation zusätzlich verschärft werden.

Auch mit Blick auf die Ganztagsbetreuung zeigt sich, dass der Bedarf aktuell nicht gedeckt ist. In den einzelnen Einrichtungen wurden geäußerte Bedarfe der Eltern erfasst. Das Familienzentrum Pater Edgar Weinmann führt eine Warteliste mit derzeit fünf Kindern für eine ganztägige Betreuung. Im Kindergarten Schabenhausen gibt es fünf Anfragen für eine Betreuung bis 14 Uhr. Der größte zusätzliche Bedarf ist auch in Bezug auf längere Öffnungszeiten bei den unter Dreijährigen festzustellen. Hier könnten nach den aktuellen Rückmeldungen der Leitung 10 bis 15 Ganztagsplätze belegt werden. Eine konkrete Bedarfsabfrage der Familien hat zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht stattgefunden. Die Umsetzung einer Elternbefragung zum Bedarf der Ganztagesbetreuung wäre eine Möglichkeit den Bedarf zu verifizieren und klarer herauszuarbeiten.

Betrachtet man die in Anspruch genommenen Betreuungszeiten der vergangenen Jahre, so ist eine Verschiebung zu längeren Betreuungszeiten zu erkennen. Dies betrifft sowohl die Altersgruppe der unter Dreijährigen, als auch der Drei- bis Sechsjährigen. Die Ganztagsplätze mit einer Betreuungszeit von mehr als 44 Stunden pro Woche, also ca. 9 Stunden pro Tag, waren in den vergangenen Jahren voll besetzt. Der tatsächlich vorhandene Bedarf ist daraus nicht ableitbar, da keine weiteren Plätze vorhanden sind.

Die Gemeinde Niedereschach wird, auf Basis der dargestellten Fakten, Handlungsstrategien erarbeiten, um den steigenden Belegungszahlen in den Einrichtungen und der Nachfrage nach Ganztagesplätzen, im Rahmen der Möglichkeiten, gerecht zu werden.

Die folgende Tabelle zeigt die geplanten Neuaufnahmen für das Kindergartenjahr 2022/23 sowie die angenommene maximale Belegung.

6. Fazit, Handlungsmaßnahmen und Ausblick

Einrichtung	geplante Neuaufnahmen	voraussichtliche max. Belegung (ohne Berücksichtigung U3)
Familienzentrum Pater Edgar Weinmann	22	93
Naturkindergarten Wurzelzwerge	5	23
KinderVilla	15	25
Kindergarten Kappel	9	45
Villa Kunterbunt	11	44
Kindergarten Schabenhausen	3	22

Auch im kommenden Kindergartenjahr sind noch einzelne freie Plätze in den Einrichtungen zu verzeichnen. Allerdings verringert sich diese Anzahl, wenn die doppelte Platzbelegung der Kinder unter drei Jahren berücksichtigt wird.

Grundsätzlich kann aus den Darstellungen abgeleitet werden, dass der Bedarf der Kindertagesbetreuung für 3 – 6-Jährige gedeckt ist. Mit Blick auf die aktuellen Geburtenzahlen ist hier künftig keine größere Veränderung zu erwarten. Durch eine kontinuierliche Bedarfsplanung kann auf auftretende Veränderungen reagiert werden. Ein besonderes Augenmerk sollte hierbei auf die Entwicklung der Bedarfe für Kinder unter drei Jahren sowie verlängerte Öffnungszeiten gelegt werden.

Für das weitere Vorgehen in der Entwicklung der Kindertagesbetreuung für die kommenden Jahre sollte eine strategische Ausrichtung und Maßnahmenplanung für die folgenden Themenbereiche entwickelt werden:

- Leichter Ausbau der Ganztagesbetreuung allgemein.
- Sukzessiver Auf- und Ausbau der Ganztagesbetreuung im U3-Bereich, da derzeit keine Plätze vorhanden sind. Hier ist es denkbar, dass zunächst mit einer Kleingruppe (5 Plätze) begonnen wird.
- Erfassung der Entwicklung der Bedarfe hinsichtlich der in Anspruch genommenen Betreuungszeiten und Ableitung von Handlungsmaßnahmen bei entsprechenden Veränderungen.
- Bei der Erfassung der künftigen Bedarfe der Familien und Unternehmen kann eine entsprechende Bedarfsabfrage in den Einrichtungen sinnvoll sein.
- Bei weiter steigenden Belegungszahlen in den Einrichtungen, kann über eine Erhöhung der Gesamtplatzzahl in der Betreuung von Kindern im Alter von 0-6 Jahren nachgedacht werden.

7. Anlagen

7 Anlagen

Anlage 1: Angebotsformen in den Kindertageseinrichtungen in Niedereschach

	Krippe mit VÖ		Spielgruppe		AM mit RG/HT		AM mit VÖ		VÖ		AM mit GT		ZG mit GT		Gesamt	
	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppen	Anzahl Plätze	Anzahl Gruppe ges.	Anzahl Plätze ges.
Familienzentrum Pater Edgar													4	100	4	100
Naturkindergarten Wurzelzweige							1	15	1	10					2	25
KinderVilla	3	30	1	10											4	40
Kindergarten Kappel							1	22			1	25			2	47
Villa Kunterbunt							2	44							2	44
Kindergarten Schabenhausen					1	25									1	25
Summe	3	30	1	10	1	25	4	81	1	10	1	25	4	100	15	281

Abkürzungen der Gruppenformen:

AM: Altersgemischte Gruppe

GT: Ganzttag (mehr als 7 Std./Tag durchgängige Öffnungszeit)

VÖ: verlängerte Öffnungszeit (durchgehende Öffnungszeit von mindestens 6 Std./Tag)

HT: Halbtag (Vor- oder Nachmittagsöffnungszeiten mit mindestens 3 Std./Tag bis unter 6 Std./Tag)

RG: Regelgruppe (Vor- und Nachmittagsöffnungszeiten mit Unterbrechung am Mittag)

ZG: Zeitgemischt (Zeitmischung aus GT, HT, VÖ und RG)

Spielgruppe: für 0-3 Jahre Öffnungszeit von 10 bis maximal 15 Std./Woche für 10 Kinder

7. Anlagen

Anlage 2: Betreuungsmodelle an Schulen

In der Betreuung von Schulkindern werden in Baden-Württemberg folgende Betreuungsmodelle unterschieden:

Ganztagesbetreuung	<ul style="list-style-type: none">- Teilweise werden Lehrerstunden mit in den Ganzttag eingebracht.- Es soll ein Zugang zu Bildungsangeboten auch im außerschulischen Bereich ermöglicht werden.- Ganztagsbetrieb heißt: an mindestens drei Tagen erfolgen mindestens sieben Zeitstunden Betreuung an der Schule.- Unterschiedliche Angebotsformen: teilgebunden oder offene Angebote.- Kann <u>nur</u> an Ganztagschulen erfolgen.
Verlässliche Grundschule (ehemals Kernzeitenbetreuung)	<ul style="list-style-type: none">- Verlässlichkeit der Betreuung der Kinder in diesem Zeitrahmen.- Es erfolgt eine Betreuung unmittelbar vor und nach dem Unterricht.- Betreuung (inklusive Unterricht) bis zu 6 h am Vormittag.- Betreuung kann durch externe Kräfte umgesetzt werden.
Flexible Nachmittagsbetreuung	<ul style="list-style-type: none">- Betreuungsangebote am Nachmittag im Umfang von maximal 15 Stunden je Woche.- Pädagogisches Angebot z.B. Hausaufgabenbetreuung und freizeitpädagogische Aktivitäten.- Beginn: frühestens um 12:00 Uhr, Ende spätestens um 17.30 Uhr.- Anschluss im Anschluss an die verlässliche Grundschule.

7. Anlagen

Anlage 3: Betreuung an Schulen in Niedereschach

Schule	Betreuungszeiten	Betreuungsmodell	Kosten pro Monat
GMS Niedereschach	Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Kernzeitbetreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule• Ganztagesbetreuung	25,50 € 00,00 €
Grundschule Kappel	Montag bis Donnerstag 12:00 Uhr bis 16:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Flexible Nachmittagsbetreuung an der Schule	00,00 €
	Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 8:30 Uhr und Freitag 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Frühbetreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule Und (wahlweise) ganztägige Ferienbetreuung im Kindergarten.	20,00 € o- der 40,00 €
Grundschule Fischbach	Ab September 2022 wird eine Betreuung implementiert		